



1



2

- 1 Fotografie, Produktgruppe Zysset & Co., um 1950, SWB-Fotosammlung von gutem Gebrauchsgerät . Dauerleihgabe: Schweizerischer Werkbund (SWB). Abbildung: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK
- 2 Plakat, Hacken Zyliss, 1981, Schweiz, Gestaltung: Reinhard Morscher. Abbildung: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK.

Karl Zysset (1907–1998) ist nicht nur der Erfinder der Knoblauchpresse, er hat auch viele andere nützliche Küchenhelfer entwickelt und für deren Produktion und Vertrieb die Firma Zyliss AG gegründet. Ihre einfachen, gut gestalteten mechanischen Geräte prägten die Schweizer Küchen bis in die 1980er-Jahre. 1982 wurde das Unternehmen an Investoren verkauft und die Produktion nach Asien verlegt.

Bereits als Fahrradmechaniker und Inhaber des Velohauses Zysset in Lyss machte Karl Zysset (1907–1988) erste Erfindungen: eine ausklappbare, seitliche Velostütze und ein Gepäckträger. Über den Knoblauchkonsum von Zysset ist nichts bekannt, doch um 1950 entwickelte er ein einfaches Gerät, mit dem Knoblauchzehen zu feinem Püree gepresst werden konnten, ähnlich einer Saftpresse. Die erste Knoblauchpresse mit leicht geschwungenen Aluminiumgriffen lag ähnlich gut in der Hand wie die Bremse am Fahrrad. Sie besteht aus drei Gussteilen: einem Hebel mit Kolben und einem Zylinder mit perforiertem Boden. Die Zehe wird in den Zylinder gelegt und mit Hebelkraft durch die kleinen Löcher im Zylinderboden getrieben. Die schlichte Sachlichkeit und

überzeugende Ergonomie fand auch Anklang bei der Jury des SWB. 1952 erhielt die Knoblauchpresse die Auszeichnung «Die gute Form». Zysset gab das Velogeschäft auf, gründete die Firma Zyliss (eine Kombination aus seinem Familiennamen und dem Standort) und widmete sich fortan ganz der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb von Küchengeräten. Neben Dreh- und Hebelsaftpresen, Brot- und Wurstschneidemaschinen produzierte Zysset zwei weitere weltweit bekannte küchentechnische Erfindungen: Salatschleuder und Zwiebelhacker (1953). Letzterer machte die Firma mit dem Slogan «Zick-Zick-Zyliss» in den 1960er-Jahren zum Inbegriff für Schweizer Küchengeräte. (Renate Menzi)

Knoblauchpresse, Zyliss, um 1950
Entwurf: Karl Zysset
Herstellung: Zysset & Co., Lyss, CH
Vertrieb: Reist & Co., Bern, CH
Material/Technik: Aluminium
3.5 × 5 × 19 cm
Donation: Knecht Arredamenti, Locarno, CH
Eigentum: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK

<https://www.eguide.ch/de/objekt/zyliss/>